

# AW: Beschlussabstimmung - Bericht über den aktuellen Sachstand der Münchner Bildungs-IT

## IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

Do 21.11.2024 10:12

An: IT-Beschlusswesen (RIT und it@M) <schlusswesen.rit@muenchen.de>;

**Von:** Gesamtpersonalrat (GPR)

**Gesendet:** Donnerstag, 21. November 2024 09:49

**An:**

**Cc:** IT-Beschlusswesen (RIT und it@M)

**Betreff:** Beschlussabstimmung - Bericht über den aktuellen Sachstand der Münchner Bildungs-IT

Sehr geehrte Frau ,  
liebe ,

vielen Dank für die Zuleitung der o.g. Beschlussvorlage vom 11.11.2024.

Der Gesamtpersonalrat hat die Beschlussvorlage auf der Sitzung am 20.11.2024 und nimmt sie mit großem Interesse zur Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzende

Landeshauptstadt München  
Gesamtpersonalrat  
Marienplatz 8  
80331 München

**Abonniere den GPR!**



Telefon: +49 089/233-

Fax: +49 089/233-

E-Mail: [gesamtpersonalrat@muenchen.de](mailto:gesamtpersonalrat@muenchen.de)

WILMA: <https://wilma.muenchen.de/pages/gesamtpersonalrat/apps/content/uebersicht>

Elektronische Kommunikation mit der Landeshauptstadt München

<http://www.muenchen.de/ekomm>

„Bitte denken Sie an die Umwelt, bevor Sie diese E-Mail ausdrucken. Pro Blatt sparen Sie durchschnittlich 15g Holz, 260ml Wasser, 0,05 kWh Strom und 5gr CO2.“

Datum: 16. DEZ. 2024

Telefon: 0-233 [REDACTED]

Telefax: 0-233 [REDACTED]

**Referat für  
Bildung und Sport**  
Stadtschulrat

**Stellungnahme des RBS zur Beschlussabstimmung – Bericht über den aktuellen Sachstand der Münchner Bildungs-IT (öffentliche Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00000)**

**An das IT-Referat**

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

das Referat für Bildung und Sport nimmt die Beschlussvorlage „Bericht über den aktuellen Sachstand der Münchner Bildungs-IT“ zur Kenntnis und begrüßt die Weiterentwicklung der Zielarchitektur. In der Standardisierung und der Nutzung von Synergien wird ein großes Potenzial zur Steigerung der Effizienz und Qualität der Bildungs-IT gesehen. In diesem Zusammenhang begrüße ich eine zeitnahe Einbeziehung sowie Zusammenarbeit mit den entsprechenden Stellen im Haus, damit die neue IT-Zielinfrastruktur bedarfsgerecht aufgebaut und somit der Kund\*innennutzen gesteigert wird. Dabei müssen auch die spezifischen Anforderungen der frühkindlichen Bildung in die Zielarchitektur integriert werden, um eine reibungslose Implementierung und Akzeptanz sicherzustellen.

Darüber hinaus erkennt das Referat für Bildung und Sport die Notwendigkeit von Sparmaßnahmen an, betont jedoch, dass das Unterbrechen oder Neustarten von Projekten häufig mit erheblichen zusätzlichen Kosten verbunden ist. Der Ausbau der WLAN-Infrastruktur an Kindertageseinrichtungen sollte daher fortgesetzt werden, um langfristig wirtschaftliche und pädagogische Vorteile zu sichern. Ein späterer Nachrüstungsbedarf würde nicht nur die Kosten steigern, sondern auch die digitale und pädagogische Entwicklung der Einrichtungen verzögern. Eine strategische Fortführung des Projekts ist entscheidend, um die Bildungsqualität und die Attraktivität der Kindertageseinrichtungen als moderne Arbeitsorte zu gewährleisten.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]  
Stadtschulrat